

Quartiersmanagement Wehringhausen  
 Verfasser: Jennifer Schmandt  
 Telefon (02331) 3735266  
 E-Mail: Jennifer.schmandt@qm-wehringhausen.de

Hagen, den 10.03.17

## Lenkungskreis Sitzung

### Protokoll zur Sitzung am 06.03.17

**Datum, Uhrzeit:** 06.03.17, 19:00 Uhr  
**Ort:** Wehringhauser Hof, Lange Straße 108  
**Teilnehmer:** Siehe Anlage 1

#### Details und Ergebnisse

I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage						
Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
<b>Eröffnung der Lenkungskreissitzung durch Reinhard Goldbach</b>						
<b>TOP 1: Vorstellung Ralf Quardt</b>						
1.1	Ralf Quardt stellt sich als neuer Bezirksbürgermeister vor.					
<b>TOP 2: Verfügungsfonds</b>						
2.1	<p>Durch Maik Schumacher werden vier vorliegende Anträge vorgestellt. Es wird darauf hingewiesen, dass die Anträge so kurzfristig eingereicht wurden, dass seitens des Quartiersmanagement Teams keine Prüfung der Anträge erfolgen konnte.</p> <p><b>Antrag 1. Familiencafe:</b>            Ein niederschwelliges Beratungsangebot für Familien. Gibt es schon seit ca. 1 Jahr. Die Fördergelder der Sparkassenstiftung sind inzwischen ausgelaufen und das Projekt soll aufrechterhalten werden.</p> <p><b>Antrag 2. Sicherstellung Tag der offenen Hinterhöfe</b>            Hierzu gab es einen Meinungsaustausch bezüglich der Beauftragung eines Grafikers für die Fleyergestaltung und den damit verbundenen Honorarkosten. Ein abschließendes Ergebnis wurde diesbezüglich nicht festgehalten.</p> <p><b>Antrag 3. Wehringhauser Stadtteilfest</b>            Hierbei handelt es sich um einen Wiederholungsantrag, welcher gemäß Maik Schumacher mit einem 20%igen Abschlag</p>					

Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
	<p>förderfähig wäre, da der Grundsatz der Degression somit erfüllt sei.</p> <p>An dieser Stelle erfolgt der Einwand, dass viele andere Anträge abgelehnt wurden, da im Vorfeld kommuniziert wurde, dass Folgeanträge für das gleiche Projekt nicht förderfähig seien.</p> <p>Stefan Peddinghaus bittet um eine schriftliche Aufstellung dessen, was genau förderfähig ist.</p> <p>Die Diskussion wird an dieser Stelle von Herrn Goldbach mit der Prämisse beendet, dass die Förderfähigkeit nochmal genau geprüft werde.</p> <p><b>Antrag 4. Kunst vor Ort:</b></p> <p>Ein Angebot für Kinder und Jugendliche aller Nationalitäten (Zeitraum 5-8 Wochen). Angedacht ist es den ehemaligen Schleckerladen mit zu nutzen.</p> <p>Aufkommende Fragen/Anregungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Der Umbau des Bodelschwingplatzes könnte dazu führen, dass wesentlich mehr Kinder den Wilhelmsplatz und das Angebot nutzen, als bisher angenommen. – In diesem Zuge könnten 1 Künstler und 1 Pädagoge als Aufsichtspersonen nicht ausreichend sein.</li> <li>• Ggf. könnte es sinnvoll sein Ehrenamtliche mit einzubinden</li> <li>• Materialkosten scheinen zu knapp kalkuliert zu sein</li> <li>• Bezüglich des geplanten „Sprayens“ wird angemerkt, dass diese Aktion nicht ohne Atemschutzmasken erfolgen sollte.</li> </ul> <p>Da nun eine rege Diskussion über Unklarheiten der Förderfähigkeit im Allgemeinen entsteht wird, auf Vorschlag von Reinhard Goldbach, beschlossen die Abstimmung der VF Anträge auf eine Sonderlenkungskreissitzung am 20.03. um 19 Uhr, im Wehringhauser Hof, zu vertagen.</p> <p>Bis dahin sollen alle unklaren Punkte, die in Bezug auf die Förderfähigkeit bestehen, durch das Team vom QM geprüft werden.</p> <p>Die Möglichkeit bis zur Sonderlenkungskreissitzung neue Anträge einzureichen besteht nicht.</p>					
<b>TOP 3: Beantwortung der Fragen aus dem Lenkungskreis</b>						
3.a	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Bürozeiten:</b> Derzeit ist das Team wie folgt im QM anzutreffen:</li> </ul>					

Tagesordnungspunkte	I	B	U	Wer?	Bis wann?
<p>Mo (alle), Di (Gürkan Callar vormittags), Mi (Katharina Jedlecki, Gürkan Callar, Jennifer Schmandt), Do (Maik Schumacher), Fr (Martin Vöcks, Katharina Jedlecki, Jennifer Schmandt). Da alle Stellen nur in Teilzeit bekleidet sind und teilweise Außentermine anstehen, ist das QM Büro nicht immer besetzt. Es ist jedoch möglich eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter zu hinterlassen, da dieser auf jeden Fall abgehört wird. Alternativ kann eine E-Mail geschrieben und / oder die Öffnungszeiten genutzt werden</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Personalsituation:</b> Jennifer Schmandt stellt sich als neue Verwaltungskraft des QM vor (Arbeitszeiten: Mo.: 8.00 – 16.00 Uhr, Mi. und Fr.: 8.00-14.00 Uhr)</li> <li>• <b>Teilnahme Lenkungskreissitzung:</b> Gemäß Auswertung der Unterschriftenprotokolle, gibt es 6 Personen, die nicht regelmäßig an den Lenkungskreissitzungen teilgenommen haben. Das QM wird diese Personen zunächst persönlich kontaktieren, bevor über weitere Maßnahmen entschieden wird</li> <li>• <b>Ende der Arbeit des QM:</b> Die Fortführung des QM soll laut Herrn Goldbach in Arnsberg besprochen werden. Ein entsprechender Termin ist in Planung</li> <li>• <b>Aktuelles zum Thema Kreativ Quartier:</b> In den letzten 5 Monaten gab es bislang 3 Anträge. Das Antragsvolumen beträgt ca. 50.000-60.000 € Geplant ist zudem die individuelle Förderung von Künstlern. Es werden weiterhin Räume, für Ateliers usw. gesucht.</li> <li>• <b>Leerstände:</b> Im Bereich Langestr. /Wilhelmsplatz ist der Leerstand nicht mehr gravierend. Impuls: Die vorhandenen Flächen Stadtteiladäquat nutzen. <u>Anmerkung aus dem LK:</u> Warum wird sich nicht auf den Bodelschwinghplatz konzentriert? <u>Rückmeldung Maik:</u> Aus Kapazitätsgründen lag der Schwerpunkt bislang auf dem Bereich rund um die Langestr. Im Kontext des städtebaulichen Umbaus, am Bodelschwinghplatz, arbeiten wir an einer entsprechenden Schwerpunktsetzung für diesen Bereich.</li> <li>• <b>Termine:</b> Derzeit wird der Garagenrock geplant. Der Termin wird entsprechend auf der Homepage des</li> </ul>					

I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage						
Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
	QM veröffentlicht. An dieser Stelle erfolgt auch seitens des QM die Bitte, die Kalenderfunktion der Homepage zu nutzen und anstehende Veranstaltungen dort selbst einzupflegen					
3.b	Herr Goldbach stellt die Fördermittel 2017 vor (die genannten Zahlen werden auf der Homepage des Quartiersmanagements zur Verfügung gestellt)					
3.c	Der aktuelle Wehringhauser Codex wird vorgestellt. Zur Realisierung dieses Projekts wurde eine Arbeitsgruppe gebildet die, in Kooperation mit Sebastian Klebe und Florian Backhaus, den Wehringhauser Codex konzipiert hat. Ziel war es den Geist von Wehringhausen einzufangen. Nach der Verlesung des Codex wird dieser einstimmig akzeptiert. Die Öffentlichkeitsarbeit wird nun angegangen. <u>Anregungen:</u> Prüfung, inwiefern eine Übersetzung in verschiedene Sprachen notwendig und realisierbar wäre.					
<b>TOP 4: Schwerpunktthema Verkehr</b>						
4.1	<p>Peter Stahlhut nimmt Stellung zu den folgenden Themen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Tunnelausgang Augustastr.:</b> Die Wand -und Bodenbelege sollen heller gestaltet werden. Des Weiteren wird die Beleuchtung ebenfalls entsprechend angepasst. Langfristiges Ziel ist es den Angstraum zu entschärfen. Trotz Sperrung wird es noch möglich sein alle zentralen Punkte zu erreichen. <u>Frage:</u> Wie wirkt sich die Sperrung auf den Verkehr in der Langestr. aus? <u>Antwort Peter Stahlhut:</u> Auf der Lange Straße wird in Richtung Innenstadt ein erhöhtes Verkehrsaufkommen von ca. 420 PKW/ Tag erwartet. Dies bedeutet ein Mehraufkommen von 35/36 PKW pro Stunde, in der Spitzenzeit. Auf der Wehringhauser Straße (L700), sowie der Eugen Richter Straße wird mit einer Zunahme von ca. 600 PKW/Tag gerechnet. Die Stadt erachtet diese Mehrbelastung als vertretbar. Zudem ist die Bahnhofshinterfahrung bis zum Projektbeginn abgeschlossen, sodass eine Entzerrung der Situation erwartet wird</li> </ul>					

## Tagesordnungspunkte

I

B

U

Wer?

Bis wann?

- **ÖPNV in Nord-Süd Richtung:** Es bestehen grundsätzlich drei mögliche Optionen: 1. Bürgerbus 2. Bedarfstaxi 3. Linienverkehr. Interessierte sollten sich bei dem QM melden, damit hierzu eine Arbeitsgruppe gebildet werden kann.
- **Pocket Parks:** Hier stellt sich die Frage, an welchen Stellen diese angedacht wurden, da kaum adäquate Flächen vorliegen. Im Rahmen des „Schrottimobilienprogramms“ könnten eventuell noch Flächen hinzukommen. Dies muss aber von Fall zu Fall, unter städtebaulichen Gesichtspunkten, einzeln entschieden werden.

Peter Stahlhut führt an, dass auf der letzten Stadtteilkonferenz die Projekte „Barrierefreies Wehringhausen“, „Schulhöfe“ und Städtebauförderung kaum Stimmen erhalten haben. Da diese Themen eine hohe Relevanz für den Stadtteil haben, wünscht Peter Stahlhaus ein Votum, ob diese Projekte verfolgt werden sollen. Der Lenkungskreis stimmt einstimmig dafür.

Die festgelegte Reihenfolge:

1. Tunnelausgang Augustastr.
2. ÖPNV Nord-Süd
3. Pocket Parks
4. Schulhöfe
5. Barrierefreies Wehringhausen
6. Städtebauförderung

- **Beschilderung Parkflächen:** Die Verkehrs/- Parksituation wird sich durch die Umbauarbeiten am Bodenschwinghplatz provisorisch ändern. Das Schaffen bzw. Kennzeichnen von alternativen Parkflächen ist nicht geplant. Die Parkplatzsituation entlang der Wehringhauser Str. wird durch die Stadt geprüft.

I = Information, B = Beschluss, U = Unterlage						
Tagesordnungspunkte		I	B	U	Wer?	Bis wann?
	Bislang wurde das Angebot für die Bildung eines Arbeitskreises "Verkehr" nicht angenommen. Maik bestätigt, dass das Angebot noch besteht. Laut Umfrage hätten ca. 8 Personen Interesse, den Arbeitskreis zu bilden.					
<b>TOP 5: Info Eigentümergehälnisse Varta/ Hawker Gelände</b>						
5.1	Energys ist noch Eigentümer.					
<b>TOP 6: Diverses</b>						
6.1	Gabi Haasler informiert über die Bürgerinitiative in Wehringhausen die sich gegen die geplante Klinikerweiterung im Deerth gebildet hat. Das nächste Treffen findet am 31.03. um 19 Uhr in der Waldlust statt.					
<b>Termin der Sondersitzung: 20.03.2017, 19:00 Uhr</b>						

Hagen, 13.03.2017

Jennifer Schmandt

---

Ort, Datum

---

Protokollführer, Name / Abteilung

Anlage 1 Teilnehmerliste